

I just want You

Von jessu

Die Sonne schien hell, über Konoha wie fast jeden Tag.
Eine Junge Dunkelhaarige Kunoichi, sass auf einer Parkbank und wartete auf ihr Teamkollegen.
Kiba Inuzuka, und Shino Aburame. Doch sie hatte noch etwas Zeit, so schweift sie in Gedanken.
Und dachte an einige Geschehnisse die in der letzten Zeit passiert waren.
Sie hatte Naruto gerettet, vor dem Angriff vom Pain
sie gestand ihm ihre Liebe, doch Naruto scheint es wahrscheinlich nicht wirklich war genommen zu haben.
Im Krieg half sie ihm wieder, doch seit dieser Zeit, hat er kein einziges mal mit ihr gesprochen.
Wieso? eigentlich schoss es ihr durch den Kopf. Sie wusste nicht genau, was sie davon halten sollte.
Vielleicht ist er beschäftigt, oder auf einer Mission mit Sakura und Sensei Kakashi.
Ganz ihm Gedanken vertieft, hatte sie gar nicht mitbekommen das ihre Teamkollegen sie ansprachen.

"Hinata hallo bist du da Erde an Bord hallo antworte?" schrie Kiba.
Sie erschreckte sich.
"Ah ehm sorry Kiba ich war total im Gedanken vertieft"
"Oh ja das haben wir gemerkt nicht was Shino.?"
"Yo" war Shino knappe Antwort.
"Tut mir leid Jungs" sie lächelte schüchtern.
"Ist schon ok Hina" Kiba Umarmte Hinata kurz.
"Also hast du schon mit Naruto gesprochen Hina?"
"hä ehm nein noch nicht"
"Oh wieso er ist mit Kakashi und Sakura Nudelsuppe essen"
"Echt oh vielleicht sollte ich mal vorbei schauen aber wir haben doch Training".
"Ist schon gut Hina, Shino und ich können auch alleine Trainieren"
"Ist das wirklich okay?"
"Ja" war wieder einmal Shino kurze Antwort.
er spricht echt nicht viel oh man.
"Okay ich bin dann mal weg bye" sie umarmte beide kurz, und verschwand dann in Richtung Konoha Tor.
"Oh man sie ist echt eine für sich" lächelte Kiba zu Shino, in der Hoffnung er wurde

auch mal mehr sagen, doch ohne erfolg, er sagte kein einziges Wort.

In der selben Zeit bei Naruto und Co

"Boooh eh könnt ihr mal aufhören mit eurem rummachen wir sind in einem Restaurant das ist euch schon klar ne!"

"Ja ja du bist doch nur neidisch" zischte Kakashi.

"Auf sowas neidisch ich glaub ihr spinnt!"

"Hehe Naruto rege dich mal ab"

"Ich soll mich abregen bei eurem rummachen ich glaub es hackt!"

"Such dir ne Freundin" mischte sich nun Kakashi ein.

"Boooh Leute alle Staren uns an wegen eurem Rummachen na toll"

"Nein wegen deinem Geschrei Idiot" schrie Sakura.

Bei Hinata.

Sie Lief durch die Straßen, von Konoha.

Total außer Puste, blieb sie vor Ichiraku stehen.

Ein Atmen aus Atmen, los geht's Hinata schrie ihr inneres ich.

Sie betrat das Restaurant, sie sah Naru Saku und Sensei Kakashi.

"Hey ihr drei" rief sie fröhlich.

"Endlich Hilfe Yeah" schrie Naruto laut.

"Hilfe wofür?" frate Hinata.

"Siehst du das nicht Hina" er fragte sie verwundert.

"Ich sehe was?" nun war sie verwirrt.

"Das Sensei Kakashi und Sakura nur am Rummachen sind!" schreite er mal wieder.

"Oh ja hehe warte mal ihr seit zusammen?" stellte sie die fragen an Sakura.

"Ja sind wir ist, irgendwie passiert nach der letzten Mission" erzählte Sakura glücklich.

"Ach echt erzählt bitte" bettelte Hinata.

"What the fuck ich dachte du bist hier um mir zu Helfen, jetzt Steche die doch nicht noch an" enttäuscht schaute er zu Boden.

"Naruto ich... ich wollte doch nur wissen wie sie Zusammen gekommen sind ich Hilfe dir immer"

bedrückt schaut sie zur Seite.

"Ja ich weis Hina" er gab ihr einen kurzen Kuss auf die Wange.

"Aiii wie Süß" Schrie Sakura.

Hinata lief sofort rot an wie eine Tomate, zum Glück bemerkte Naruto dies nicht.

Stunden vergingen, in dem Sakura und Kakashi sich nur am ablecken waren.

Naruto sich mit Hinata versuchte zu Unterhalten, sie hörten ein zwei mal Sakura, Kakashi reden.

Doch diese waren, zu viel miteinander beschäftigt.

"Glaubst du echt das ist ne Gute Idee?" fragte Sakura an Kakashi gewand.

"Ja die Stellung wird gut sein" Sagte er begeistert.

"Okay sollen wir sie austesten!" sagte sie.

Doch Naruto und Hinata versuchten, schnell sich auf ihr Gespräch zu Konzentrieren.

"Also Hinata sollen wir vielleicht mal zusammen was unternehmen ohne die Zwei

hier!" grinste er sie an.

"Ja Gerne" Stotterte Hinata.

Sie unterhielten sich noch eine Weile bis, Sakura ins Wort viel.

"Kakashi und ich müssen dann mal los seinen Hunde füttern" sagte sie mit einem knall roten Kopf.

"Ach okay sicher" Naruto wusste genau, das sie niemals Hunde füttern gehen doch nachfragen wollte er nicht.

so versaut wie Kakashi war, würde das keine einfache Nacht für Sakura.

Doch er wollt dies so schnell wie möglich bei Seite schieben.

"Hina sollen wir auch gehen?" stellte er die gegen fragen an Hinata.

"Ja war gut ist ja schon spät" Lächelte sie ihn entgegen.

Als sie draußen waren sahen sie Kakashi und Sakura in einer Ecke Rummachen.

"Mal echt schaffen die das nicht mal bis nach Hause!" rief Naruto wütend.

"Lass sie doch sie sind verliebt" sagte sie knapp.

"Ach ja soll ich dich Nachhause bringen?" er grinste sie erneuert an.

"Wurdest du?" fragte sie ihn schüchtern.

"Ja sicher" er lächelte ihr süß entgegen.

Zusammen spazierten sie, durch die Straßen von Konoha, nach einer Weile kamen sie am Hauser Der Hyuuga an.

"Also wir sind da Danke Naruto-Kun" sie gab in ein Kuss auf die Wange.

"Bitte Hina" ein leichter rot schimmer bildete sich auf seinen Wangen.

Beide schauten sich eine Weile in die Augen, stillschweigend.

Naruto streichte ihre Wange.

"Du bist so schön!" sagte er ihr leise ins Ohr.

Hinata würde sofort rot.

"Daank.ee Naruto-kun" stotterte sie.

Unbewusst kamen sie sich immer näher, und dann Trafen seine Lippen ihr leicht, sie küssten sich kurz aber liebevoll.

Nach einer Weile losten sie sich von einander.

Hinata schaute schüchtern zu Boden.

"Hina?"

"Ja naruto" immer noch schaute sie zu Boden.

"Ich glaub ich" doch er wusste nicht wie er anfangen sollte.

"was?" fragte sie in verwundert.

"Ich liebe dich" rief er laut.

Hinata war geschockt er liebt sie? das was sie sich immer erhofft hat war nun wahr geworden.

"Ich Liebe dich auch Naruto-Kun" flüsterte sie leise.

Erneuert trafen sich ihre Lippen.

Zusammen standen sie vor dem Anwesen, der Hyuugas und Küssten sich liebevoll, keiner wollt sich vom anderen trennen.

The End!